

**Medienmitteilung**  
13. November 2025

Klosterstrasse 16  
CH-8200 Schaffhausen

T +41 52 633 07 77  
admin.allerheiligen@stsh.ch  
www.allerheiligen.ch

**Manor Kunstpreis 2025:**  
**Andrin Winteler**  
***Floating Point***

22.11.2025 – 22.2.2026 im Museum zu Allerheiligen Schaffhausen

Vernissage und Preisübergabe: Freitag, 21. November 2025, 18.30 Uhr

**Der Künstler Andrin Winteler (\*1986) ist Träger des Manor Kunstpreises Schaffhausen 2025. Der Manor Kunstpreis ist einer der wichtigsten Förderpreise für das junge zeitgenössische Kunstschaffen in der Schweiz und wird in Schaffhausen bereits zum 21. Mal vergeben. Die Auszeichnung ist mit einem Preisgeld von CHF 15'000 sowie einer Einzelausstellung, einer Vernissage und der Herausgabe einer Publikation dotiert. Zudem erwirbt Manor ein Werk des Künstlers. Die Preisübergabe erfolgt an der Vernissage am Freitag, 21. November 2025, um 18.30 Uhr.**

Für seine erste institutionelle Einzelausstellung hat Andrin Winteler neue Arbeiten entwickelt: In Film, immersiven Installationen und Fotografie verfremdet er alltägliche Motive und Objekte und erkundet die Übergänge zwischen Erinnerung, Traum und Wirklichkeit. Vertrautes wird ambivalent, Spielerisches erhält eine beunruhigende Note. Seine Kunst ist rätselhaft und poetisch zugleich. Andrin Winteler untersucht, wie sich die Wahrnehmung von Dingen, ihre Bedeutung und letztlich unser Verhältnis zur Welt verändern, wenn sich gewohnte Parameter verschieben.

Im Video *Megaball* rollt ein riesiger roter Ball traumverloren durch ein Heckenlabyrinth. In *Be to Be* hingegen kommt ein Slinky – ein beliebter Spielzeug aus einer gewundenen Drahtspirale – nicht vom Fleck, was anstrengend und zugleich seltsam rührend wirkt. Die raumfüllende Installation *Sun Set* besteht aus 12 Laufbändern. Sie sind mit fotografischen Ausschnitten eines Sonnenuntergangs bespannt. Die Geräte sind so modifiziert, dass durch die Bewegung ein permanentes visuelles und akustisches Rauschen entsteht. Der magische Moment der untergehenden Sonne wirkt plötzlich unbehaglich. Auch in der Fotoserie *Near Mint* sind die Motive kaum mehr fassbar. Die Naturaufnahmen verschwinden hinter einer ornamentalen Bildebene, die der Künstler mittels Lasercuts im Negativ erzeugt hat. Dort, wo Information fehlt, entsteht ein neues Bild.

Andrin Winteler wuchs in Schaffhausen auf, hat nach einer Ausbildung zum Fotofachangestellten Kunst und Medien an der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) studiert. Er lebt in Zürich.

Begleitend zur Ausstellung erscheint im Verlag für moderne Kunst Wien die Publikation "Floating Point", die in Bild und Text Einblick in Andrin Winteler's bisheriges Schaffen und in seine künstlerische Praxis gibt. Die Buchpräsentation findet am Samstag, 24. Januar 2026 statt. Erhältlich ist die Publikation ab Januar 2026 im Museumsshop oder auf Vorbestellung.

### **Ein Engagement für die junge Schweizer Kunstszene**

Der Manor Kunstpreis, einer der wichtigsten Förderpreise des zeitgenössischen Kunstschaffens in der Schweiz, wurde 1982 von Philippe Nordmann ins Leben gerufen, um jungen Kunstschaffenden eine Plattform zu bieten. Er wird von einer Fachjury jährlich in sechs Schweizer Städten verliehen, wobei sich Aarau, Basel, Biel, Chur, Genf, Lausanne, Luzern, Lugano, Schaffhausen, Sion, St. Gallen und Winterthur im Zweijahresrhythmus abwechseln. Der Förderpreis hat bereits eine ganze Reihe von Künstlerinnen und Künstlern auf ihrem Weg zum internationalen Durchbruch begleitet.

### **Ausstellungskuration**

Julian Denzler, Isabelle Köpfler, Sarah Merten

### **Ausstellungsdauer**

Andrin Winteler. Floating Point  
22. November 2025 - 22. Februar 2026

### **Publikation**

Andrin Winteler, „Floating Point“, Verlag für moderne Kunst, Wien, 2026  
160 Seiten, farbig/sw, Englisch/Deutsch, Gestaltung: Büro Fax, ISBN 978-3-99153-231-6  
(Erhältlich ab Januar 2026 im Museumsshop oder auf Vorbestellung)

### **Vernissage und Preisübergabe**

Freitag, 21. November 2025, 18.30 Uhr  
Begrüssung: Gesa Schneider, Direktorin Museum zu Allerheiligen  
Preisverleihung: Pierre-André Maus, Mitglied des Verwaltungsrats von Maus Frères SA, Vertreter des Manor Kunstpreises  
Einführung in die Ausstellung: Sarah Merten, Kuratorin Gegenwartskunst  
Anschliessend Apéro und Ausstellungsbesichtigung

### **Führung**

Do 4.12.2025, 18.30 Uhr, mit Sarah Merten

### **Museumshäppchen**

Do 11.12.2025, 12.30 Uhr  
Kurzführung (30 Min.) und gemeinsamer Lunch mit Andrin Winteler und Sarah Merten. Anmeldung erforderlich: [empfang.allerheiligen@stsh.ch](mailto:empfang.allerheiligen@stsh.ch)

### **Workshop**

So 18.1.2026, 14-17 Uhr

Kunst machen mit Andrin Winteler  
In Zusammenarbeit mit KULTURLABOR.sh.  
Offen für alle ab 6 Jahren. Kinder unter 12 Jahren mit erwachsener Begleitperson.  
Ort: Museum zu Allerheiligen (Treffpunkt) und KULTURLABOR.sh.  
Unkostenbeitrag CHF 5 pro Person

**Buchpräsentation**

Sa 24.1.2026, 14 Uhr  
Mit Andrin Winteler, Sarah Merten und Julian Denzler

**Finissage / Artist Talk**

So 22.2.2026, 14Uhr  
Andrin Winteler im Gespräch mit Sarah Merten

**Öffnungszeiten**

Di – So 11–17 Uhr

**Feiertage**

Geöffnet am 26.12. und 2.1.  
Geschlossen am 24.12./25.12./31.12./1.1.

**Partner**

Manor AG  
Sturzenegger-Stiftung Schaffhausen  
Kunstverein Schaffhausen

**Medienpartner**

Schaffhauser Nachrichten

Museum zu Allerheiligen Schaffhausen  
Klosterstrasse 16  
8200 Schaffhausen

**Medienkontakt**

Suzanne Mennel, Marketing und Kommunikation  
[suzanne.mennel@stsh.ch](mailto:suzanne.mennel@stsh.ch) oder +41 52 633 07 63